

Änderungsvorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2015

Stand 06.11.2014

Fraktion:

DIE LINKE

(1) lfd. Nr.	(2) Seite	(3) Produkt- gruppe	(4) EP	(5) FP	(6) Inv	(7) Erl	(8) Haushalts- planjahr	(9) Position / I-Nummer	(10) E / A	(11) bisheriger Ansatz	(12) neuer Ansatz	(13) Differenz	(14) Bemerkung
1	026	GEP					2015	401201	E	7.140.000 €	7.200.000 €	60.000 €	Durch die Fertigstellung weiterer Bauvorhaben z.B. Trillhaase-Grundstück, Limperichsberg..ein leicht höherer Ansatz der Einnahmen bei der Grundsteuer B; eine weitere Erhöhung der Grundsteuer B in den Folgejahren um jeweils 20 von Hundert betrachten wir nicht als Tabu.
2	026	GEP					2015	401301	E	12.220.000 €	12.250.000 €	30.000 €	Auch bei der Gewerbesteuer sollte bei etwa gleichbleibender Konjunktur ein etwas höheres Ergebnis zu erzielen sein.
3	026	GEP					2015	?	E	0 €	10.000 €	10.000 €	Bei den Vergnügungssteuern setzen wir uns für die Einführung einer neuen Wettbürosteuersatzung ein, die wir pauschal mit 10.000 € Mehreinnahmen pro Jahr im Haushalt ansetzen. (siehe die Wettbürosteuersatzung der Stadt Hagen, die der Stadtverwaltung vorliegt).
4	026	GEP					2015	403101	E	100.000 €	110.000 €	10.000 €	Eine moderate Erhöhung um 1 oder 2 Prozentpunkte insbesondere bei den suchtauslösenden Unterhaltungsautomaten mit Gewinnmöglichkeit und Wettautomaten ist sinnvoll, um die Spielsucht einzudämmen.
5	026	GEP					2015	403201	E	290.000 €	300.000 €	10.000 €	Durch eine weitere leichte Erhöhung der Hundesteuer gem. Vorschlag der Verwaltung haben wir pauschal 10.000 € an Mehreinnahmen ab 2015 eingeplant. Ebenso könnte eine weitere "Hunde-Bestandsaufnahme" zu weiteren Mehreinnahmen führen.
6	026	GEP					2015	403301	E	100.000 €	0 €	-100.000 €	Die Kulturförderabgabe oder auch "Bettensteuer" ist weiterhin abzulehnen, denn sie belastet das Tourismus-Gewerbe und durch das vermehrte Ausbleiben der Touristen die Gastronomie und den Einzelhandel und das besonders in der ohnehin schon stark belasteten Altstadt.
7	396	0901					2015	521102	A	-1.200.000 €	0 €	1.200.000 €	Auf den Abriss des Gebäudes auf den angekauften Lemmerz-Flächen soll komplett verzichtet werden.Stattdessen Konzept erstellen für Alternativen in den jetzigen Gebäuden oder Vermarktung an einen Investor, falls vorhanden.
8	396	0901					2015	547301	A	-1.300.000 €	0 €	1.300.000 €	siehe laufende Nummer 7
9	381	0801					2015	I-66-174	A	0 €	-550.000 €	-550.000 €	Bau eine Kunstrasenplatzes: Die AG Kunstrasenplätze hat in der letzten Ratsperiode fast 4 Jahre getagt ohne dass ein weiterer Kunstrasenplatz in Königswinter (Oberpleis oder Eudenbach) realisiert wurde. Wir setzen uns ein für eine schnellstmögliche Vermarktung der Grundstücke des Sportplatzes Ippenbach schon in 2015, damit zeitgleich der Kunstrasenplatz in Oberpleis/Eudenbach und das Kleinspielfeld in Ippenbach gebaut wird.
10	395	0901					2015	542902	A	-150.000 €	0 €	150.000 €	Inanspruchnahme für Rechtsberatung FOC: Nach wie vor war und ist die Planung zum Bau eines FOC in Königswinter eine städtebauliche Fata Morgana und jeder Euro, der hierfür ausgegeben wird, reine Geldverschwendung. Das Thema FOC diente den etablierten Parteien in Königswinter lediglich dazu, vor der Wahl den Bürgern der Altstadt rege Betriebsamkeit vorzutäuschen und falsche Hoffnungen zu wecken, um das Thema jetzt nach der Wahl etappenweise zu begraben.
11	388	0803					2015	I-66-184	A	-275.000 €	0 €	275.000 €	Der Parkplatz ist ersatzlos zu streichen, da es ausreichend Parkraum im Bereich des Bades gibt.

Änderungsvorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2015

Stand 06.11.2014

Fraktion:

DIE LINKE

(1) lfd. Nr.	(2) Seite	(3) Produkt- gruppe	(4) EP	(5) FP	(6) Inv	(7) Erl	(8) Haushalts- planjahr	(9) Position / I-Nummer	(10) E / A	(11) bisheriger Ansatz	(12) neuer Ansatz	(13) Differenz	(14) Bemerkung
12	386	0803					2016	521180	A	-199.000 €	0 €	199.000 €	Laufende Unterhaltung aus PPP-Verträgen: Unsere Fraktion lehnt das ÖPP-Verfahren samt Neubau eines Hallenbades im Tal- oder Bergbereich ab! Wir setzen uns weiterhin für die kostengünstige Variante der Sanierung des Lemmerz-Hallenbades ein, das wahrscheinlich in den nächsten Jahren einen Besucheransturm aus Bonn erleben wird, wenn der jetzige Kämmerer der Stadt Königswinter und zukünftige Bonner Oberbürgermeister die Bonner Bäder geschlossen oder mittels ÖPP-Verfahren zu Luxusbädern privatisiert hat und die Bonner Bürger sich einen Badbesuch in Bonn nicht mehr leisten können und deshalb zum Schwimmen nach Königswinter und in das Umland von Bonn zum Schwimmen fahren.
13	386	0803					2017	521180	A	-400.000 €	0 €	400.000 €	Siehe Begründung laufende Nummer 12!!
14	386	0803					2018	521180	A	-403.000 €	0 €	403.000 €	Siehe Begründung laufende Nummer 12!!
15	394	0901					2015	529108	A	-130.000 €	0 €	130.000 €	Vergütung Sanierungsträger ersatzlos streichen, da mehr Schaden als Nutzen. Wer das nicht einsehen will, dem empfehlen wir einen Rundgang durch die Altstadt.
16	394	0901					2016	529108	A	-130.000 €	0 €	130.000 €	Vergütung Sanierungsträger ersatzlos streichen, da mehr Schaden als Nutzen. Wer das nicht einsehen will, dem empfehlen wir einen Rundgang durch die Altstadt.
17	394	0901					2017	529108	A	-130.000 €	0 €	130.000 €	Vergütung Sanierungsträger ersatzlos streichen, da mehr Schaden als Nutzen. Wer das nicht einsehen will, dem empfehlen wir einen Rundgang durch die Altstadt.
18	394	0901					2018	529108	A	-130.000 €	0 €	130.000 €	Vergütung Sanierungsträger ersatzlos streichen, da mehr Schaden als Nutzen. Wer das nicht einsehen will, dem empfehlen wir einen Rundgang durch die Altstadt.
19	320	0503					2015	533204	A	-803.000 €	-1.070.600 €	-267.600 €	Bei der aktuellen politischen Lage (Irak, Syrien..) ist es eher wahrscheinlich, dass sich die Anzahl der Asylbewerber noch weiter stark erhöhen wird. Wir kalkulieren daher eher mit 200 Neuzuweisungen/Leistungsberechtigten im Schnitt und pro Jahr.
20	320	0503					2016	533204	A	-853.000 €	-1.120.600 €	-267.000 €	Bei der aktuellen politischen Lage (Irak, Syrien..) ist es eher wahrscheinlich, dass sich die Anzahl der Asylbewerber noch weiter stark erhöhen wird. Wir kalkulieren daher eher mit 200 Neuzuweisungen/Leistungsberechtigten im Schnitt und pro Jahr.
21	320	0503					2017	533204	A	-903.000 €	-1.170.600 €	-267.000 €	Bei der aktuellen politischen Lage (Irak, Syrien..) ist es eher wahrscheinlich, dass sich die Anzahl der Asylbewerber noch weiter stark erhöhen wird. Wir kalkulieren daher eher mit 200 Neuzuweisungen/Leistungsberechtigten im Schnitt und pro Jahr.
22	320	0503					2018	533204	A	-953.000 €	-1.220.600 €	-267.000 €	Bei der aktuellen politischen Lage (Irak, Syrien..) ist es eher wahrscheinlich, dass sich die Anzahl der Asylbewerber noch weiter stark erhöhen wird. Wir kalkulieren daher eher mit 200 Neuzuweisungen/Leistungsberechtigten im Schnitt und pro Jahr.